

Franz Schrank jetzt Ehrenvorsitzender

Neuwahlen standen in der Generalversammlung des Siedlungsvereins Kolbermoor an. Da sich der Vorsitzende Franz Schrank nicht mehr zur Wahl stellte, musste ein neuer Vorsitzender gewählt werden. Neuer Vorsitzender ist Christian Wagner. Schrank wurde zum Ehrenvorstand ernannt.

Kolbermoor – In seinem letzten Bericht als Vorsitzender blickte Franz Schrank im Rahmen der Generalversammlung im Mareissaal auf 26 Jahre Tätigkeit im Siedlungsverein, davon 22 Jahre als Vorsitzender und vier Jahre als Zweiter Vorsitzender, zurück. Es seien nicht immer leichte Zeiten gewesen, doch der kameradschaftliche Zusammenhalt in der Vorstandschaft sowie die Vereinstreue der Siedler hätten den Verein weiter gebracht. Mit viel persönlichem Einsatz der jeweiligen Vorstandschaften und der freiwilligen Helfer aus der Siedlung konnte das jährlich im August stattfindende Siedlerfest, das den Höhepunkt des Vereinsjahres bildet, bis heute weitergeführt werden. Auch 2016 war es wieder ein großer Erfolg und wurde von vielen Gästen aus nah und fern besucht. Schon zur Tradition gehört auch der Auftritt der Prinzengarde am Siedlerplatz.

Zum 31. Dezember 2016 gehörten 262 Mitglieder dem Verein an; während des Jahres konnten elf neue Mitglieder aufgenommen werden.

Am Schluss seines Berichtes dankte Schrank der Vorstandschaft und seiner Frau Rosi. Ohne das gute Mitein-

ander in der Vorstandschaft und ohne die Unterstützung seiner Frau wäre vieles nicht möglich gewesen, betonte er.

Bei den nachfolgenden Ehrungen zeichnete Schrank eine Reihe von Mitgliedern aus. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Michaela Rauscher, Hildegard Hildner, Hannelore Parl und Ludwig Seiderer mit der silbernen Ehrennadel mit Urkunde geehrt. Für 40 Jahre treue Mitgliedschaft wurde Thomas Wagner mit der grünen Ehrenurkunde ausgezeichnet. Zum Ehrenmitglied ernannte Schrank Thaddäus Müller für 50 Jahre Vereinstreue. Die goldene Ehrennadel mit Urkunde erhielt Rudolf Eder für besondere Verdienste.

Ehrungen für Vereinstreue

Auch beim Kassenbericht musste Schrank wieder ans Rednerpult. Nach dem plötzlichen Tod des Vereinskassiers Roland Schnitzlbaumer konnte auf die Schnelle kein Nachfolger gefunden werden, so dass Schrank das Kassenwesen mit einem positiven Ergebnis zum Abschluss brachte. Die Revisoren Sabine Rausch und Michael Wagner bestätigten eine ordnungsgemäße Kassen- und Geschäftsführung.

Bürgermeister Peter Kloo bedankte sich bei Schrank für die langjährige ehrenamtliche Arbeit im Siedlungsverein und für die gute Zusammenarbeit mit der Stadt. Dann berichtete er über die Novellierung des Kommunalabgabengesetzes (KAG) und die Anpassung des Erschließungsbeitragsrechtes an das KAG. Er führte an, dass in Kolbermoor keine wiederkehrenden Straßenausbaubeiträge, sondern wie bisher



Die neue Vorstandschaft des Siedlungsvereins mit dem neuen Ersten Vorsitzenden Christian Wagner (Dritter von rechts).

nur Einmalbeiträge erhoben werden. Ein weiteres Thema war die steuerliche Absetzbarkeit der Straßenausbaubeiträge (Lohnkosten) im Rahmen der „Haushaltsnahen Dienstleistungen“. Hier gebe es einen Anwendungserlass des Bundesministeriums für Finanzen vom 9. November 2016, in dem festgelegt sei, dass Straßenausbaubeiträge nach dem Einkommensteuergesetz nicht steuerbegünstigt seien und somit steuerlich nicht in Ansatz gebracht werden könnten.

Weiter berichtete er über geplante Bauvorhaben wie den Umbau der Tonwerkunterführung und die Sanierung des Bahnhofes. Er ging auf die absehbare Fertigstellung der Rudolf-Hausenblas-Straße ein, gab bekannt, dass die Peter-Rosegger- und die Balthasar-Bichler-Straße noch nicht ausgebaut werden und dass im Bereich der Hölderlin-/Ganghoferstraße eine Bebauungsplanänderung notwendig werde.

Bei den Neuwahlen der Vorstandschaft musste nicht



Der neue Ehrenvorsitzende Franz Schrank mit seiner Frau Rosi und der neue Vorsitzende Christian Wagner.

nur das Amt des Vorsitzenden, sondern auch das des Kassiers und eines Beisitzers musste neu besetzt werden. Das Ergebnis: Vorsitzender Christian Wagner, Zweiter Vorsitzender Jürgen Stadler,

Geschäftsführer und Schriftführer Rudolf Eder, Kassier Sebastian Mauerkirchner, Gerätewart Alois Kofler, Beisitzer Michael Glas, Jürgen Ganns, Josef Kinstetter und Felix Priller. Als Revisoren

wurden Sabine Rausch und Michael Wagner bestätigt.

Nach der Wahl übernahm Christian Wagner die Leitung der Versammlung. Als erste Amtshandlung würdigte Wagner nochmals das langjährige Wirken von Franz Schrank. Er dankte auch seiner Frau Rosi für die Unterstützung. Auf Beschluss des Vereinsausschusses ernannte der neue Vorsitzende Franz Schrank zum Ehrenmitglied und zum Ehrenvorstand und überreichte ihm die Ernennungsurkunde mit einem Weinpräsident und Blumen für seine Ehefrau Rosi.

Jahresprogramm und Informationen

Dann stellte Wagner das neue Jahresprogramm vor, in dem unter anderem ein Bierbrauseminar, eine historische Stadtführung durch Kolbermoor und ein Busausflug nach Berchtesgaden mit Besuch des Kehlsteinhauses und der Enzianbrennerei Grassl geplant sind.

Markus Eppenich, Vizepräsident des Eigenheimerverbandes Bayern, informierte dann über die notwendig gewordene Neuwahl des Präsidiums des Eigenheimerverbandes Bayern, über die Neugestaltung der Mitgliederzeitschrift mit neuem Namen „Eigenheimer aktuell“ und über das leidige Thema Versicherungswesen. Auch das Thema Straßenausbaubeiträge sei auf Drängen eines Landesverbandes noch nicht ganz vom Tisch. Darüber hinaus beschäftigt man sich mit der Neuregelung der Grundsteuer und der Kreditvergaberichtlinien für Häuslebauer oder Modernisierer. Hier seien besonders junge Familien und Senioren betroffen.